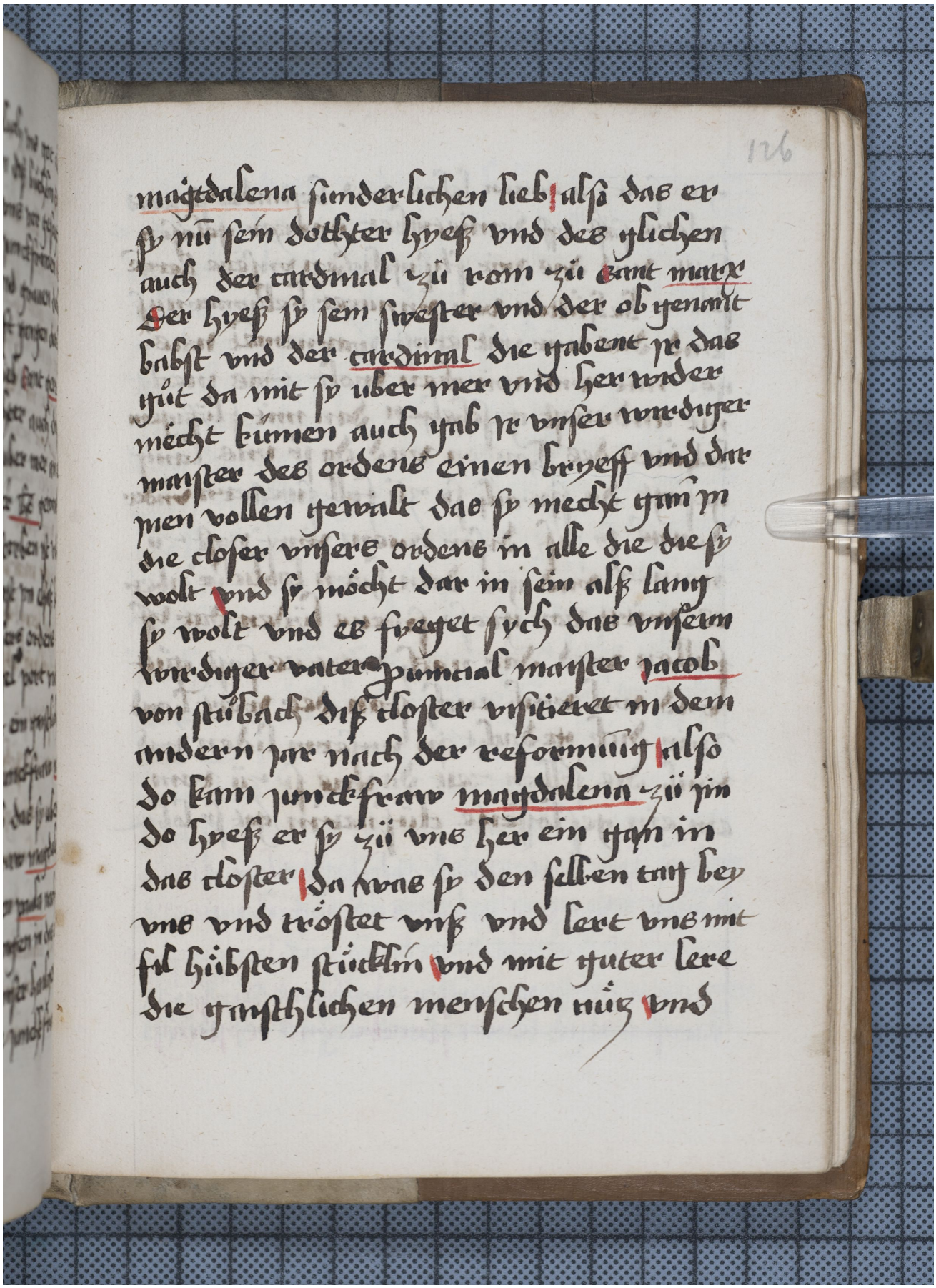
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



126

magdalena sunderlichen lieb | also das er
sy nu sein dochter hyess vnd des ylichen
auch der cardinal zu rom zu sant marx
der hyess sy sein swester vnd der obgenant
babst vnd der cardinal die gabent yr das
gut da mit sy uber mer vnd her wider
mecht kumen auch gab yr unser wurdiger
maister des ordens einen brieff vnd dar
men vollen gewalt das sy mecht gan in
die closter unsers ordens in alle die die sy
wolt vnd sy möcht dar in sein als lang
sy wolt vnd es fueget sych das unserm
wurdiger vater provincial maister jacob
von stubach dis closter visitiert in dem
andern jar nach der reformung | also
do kam junckfraw magdalena zu im
do hyess er sy zu uns her ein gan in
das closter | da was sy den selben tag bey
uns vnd troestet uns vnd lert uns mit
fil hubsten stucklin | vnd mit guter lere
die gantzhlichen menschen tug | vnd